

[Verdacht auf Bestechung: Die Massenmedien erfuhren die Namen der Abgeordneten](#)

28.12.2025

Das Nationale Antikorruptionsbüro hat das Büro von Jurij Kysel verwanzt, in dem die „Diener“ angeblich ihre Umschläge mit Geld erhalten haben.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Nationale Antikorruptionsbüro hat das Büro von Jurij Kysel verwanzt, in dem die „Diener“ angeblich ihre Umschläge mit Geld erhalten haben.

Die Angeklagten im Fall des Nationalen Antikorruptionsbüros über Bestechungsgelder für die Abstimmung in der Werchowna Rada wurden vier Abgeordnete der Diener des Volkes. Dies wurde am Samstag, den 27. Dezember, von ZN.UA und der ukrainischen Prawda unter Berufung auf Quellen in den Strafverfolgungsbehörden berichtet.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Diener in Frage sind Jewhen Pivovarov, Ihor Negulevskyj und Jurij Kysel. Ukrajinska Prawda fügte hinzu, dass MP Olha Savchenko wurde auch verdächtigt.

Dem Massenmedium zufolge hat das Nationale Antikorruptionsbüro das Büro von Kysel verwanzt, in dem die „Diener“ angeblich ihre Umschläge mit Geld erhalten haben.

ZN.UA behauptet auch, dass Jurij Korjawschenkow, der während seiner Teilnahme an Kwartal 95 auch als Jusik bekannt war, in diesem Stadium der Ermittlungen nicht verdächtigt wird (das Nationale Antikorruptionsbüro selbst hat die Durchsuchungen in seinem Büro dementiert). Gleichzeitig sagen die Quellen der Publikation, dass er angeblich das Land verlassen hat.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass das Nationale Amt für Korruptionsbekämpfung und die spezialisierte Staatsanwaltschaft für Korruptionsbekämpfung am Samstag in einer verdeckten Sonderaktion eine organisierte kriminelle Gruppe aufgedeckt haben, der auch ukrainische Abgeordnete angehörten. Den Ermittlungen zufolge haben die Mitglieder der Gruppe systematisch unrechtmäßige Vorteile für die Stimmabgabe in der Werchowna Rada der Ukraine erhalten. Die Journalisten stellten klar, dass es sich nicht um das sogenannte „Minditschgate“ handelt.

Und Anfang Dezember deckten die Antikorruptionsbehörden eine kriminelle Gruppe auf, die von dem Abgeordneten angeführt wurde. Den Ermittlungen zufolge boten die Mitglieder der Gruppe einem Wirtschaftsvertreter an, die Verhängung von Sanktionen durch den Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrat gegen das Unternehmen eines Konkurrenten für 250.000 Dollar zu arrangieren.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 321

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.